

Templerlexikon Niederlassungen Deutschland/Polen

Gribowe (poln. Grzybowo) = **Besitz** *nicht auf der Karte*

Das Dorf Gribowe, heute Landkreis Gnesen (Gniezno) wurde den Templern im Jahr 1225 durch Herzog Wladyslaw Odonicz übertragen, gemeinsam mit den Ortschaften Studeniz und [Milossovo](#) und dem See Raduze.

Die Ortsbezeichnung Grzybowo ist allerdings häufiger anzutreffen und somit kann es leicht zu Fehlzuschreibungen kommen.

Literatur- bzw. Quellennachweis:

- Historisches und geographisches Wörterbuch der polnischen Gebiete im Mittelalter unter *„[Słownik historyczno-geograficzny ziem polskich ...](#)“*
- **Irgang**; Winfried: „Urkunden und Regesten zur Geschichte des Templerordens ...“ Köln / Wien 1987, S. 9.

Bearbeitungsstand: abgeschlossen am: 27. 1. 2011, Artikel v. F. Sengstock.